

Weisse Masse oder amorphes Pulver, unlöslich in Wasser, leicht löslich in erwärmter Salpetersäure. Wird es mit Natronlauge erwärmt, so scheidet sich, unter Entwicklung von Ammoniak, gelbes Quecksilberoxyd ab.

Beim Erhitzen im Probirrohre ist der weisse Präcipitat, ohne zu schmelzen, unter Zersetzung flüchtig. Mit gleichviel Wasser verdünnte Salpetersäure löse ihn beim Erwärmen auf; an Wasser oder Weingeist darf er nichts abgeben.

**Sehr vorsichtig** und vor Licht geschützt aufzubewahren.

### Infusa.

#### Aufgüsse.

Bei Aufgüssen, für welche die Menge der anzuwendenden Substanz nicht vorgeschrieben ist, wird auf 10 Theile Colatur 1 Theil Substanz genommen.

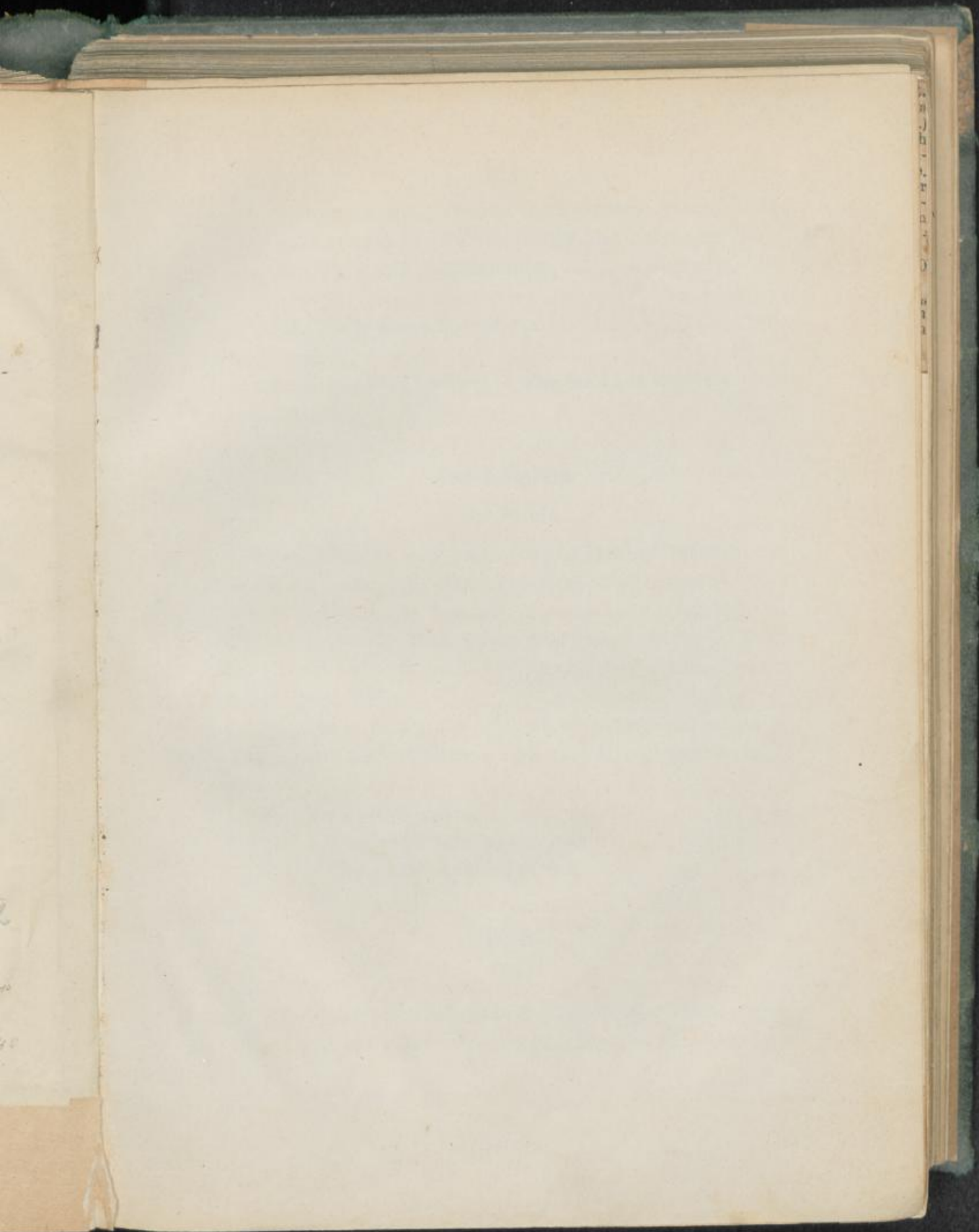
Bei Arzneikörpern, für welche eine Maximaldosis festgesetzt ist, muß die Menge derselben vom Arzte angegeben sein.

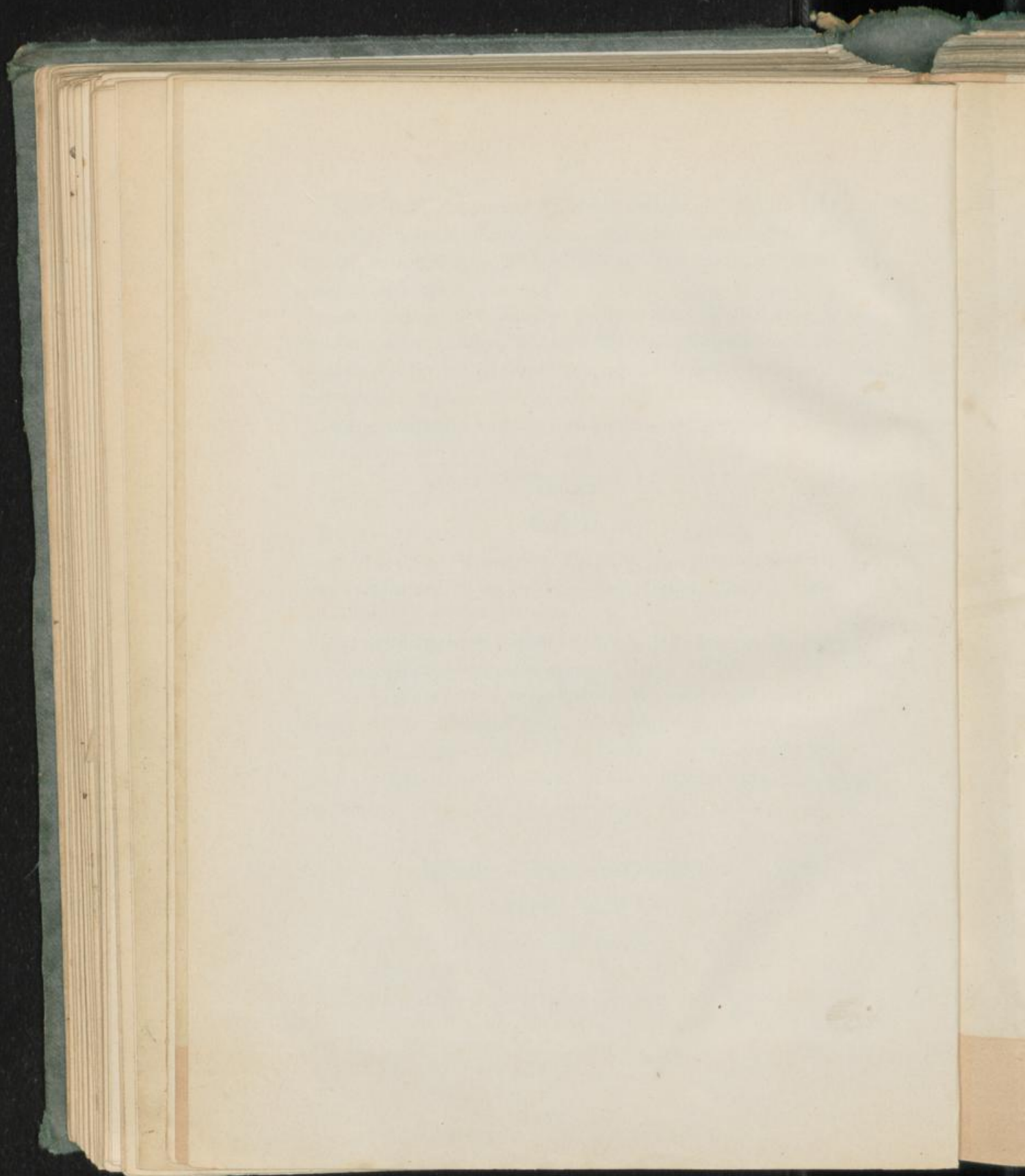
Zur Herstellung eines Aufgusses wird die Substanz in einem geeigneten Gefäße mit heißem Wasser übergossen, diese Mischung unter bisweiligem Umrühren 5 Minuten den Dämpfen des siedenden Wasserbades ausgesetzt und die Flüssigkeit nach dem Erkalten durch Coliren abgesehieden.

### Infusum Sennae compositum. *Ph. C. p. 52*

#### Wiener Trank.

Fünf Theile zerschnittener Sennesblätter.....	5
werden mit	
Dreißig Theilen heißen Wassers .....	30





übergossen und 5 Minuten im Dampfbade erwärmt.

In der nach dem Erkalten colirten Flüssigkeit werden

Fünf Theile Kaliumnatriumtartrat . . . . . 5

und

Zehn Theile gewöhnlicher Manna . . . . . 10

gelöst.

Die erhaltene Flüssigkeitsmenge betrage nach dem Absetzen und Coliren 40 Theile.

### Jodoformium. *Ph. G. p. 16*

#### Jodoform.

Kleine, glänzende, hexagonale, fettig anzufühlende Blättchen oder Tafeln von citronengelber Farbe, von durchdringendem, etwas safranartigem Geruche. Sie schmelzen bei nahezu 120°, sind mit den Dämpfen des siedenden Wassers flüchtig, fast unlöslich in Wasser, löslich in 50 Theilen kalten und ungefähr 10 Theilen siedenden Weingeistes und in 5,2 Theilen Aether.

Erhitzt sei es flüchtig und liefere mit Wasser geschüttelt ein Filtrat, welches weder durch Silbernitrat noch durch Baryumnitrat verändert werde.

**Vorsichtig** aufzubewahren.

**Maximale Einzelgabe 0,2.**

**Maximale Tagesgabe 1,0.**

### Jodum. *Ph. G. p. 17*

#### Jod.

Schwarzgraue, metallisch glänzende, krystallinische, trockene, rhombische Tafeln oder Blättchen von eigenthümlichem Geruche, welche beim